

**ARE - / Influenza - Sentinel  
im Freistaat Sachsen  
2018 / 2019**

**Wochenbericht KW 13**

# Influenza-Saison 2018/2019

Stand: 13. Kalenderwoche 2019 (25.03.-31.03.2019)

## Einschätzung:

**Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen ist weiter gesunken. Die Zahl der gemeldeten Influenzafälle geht zurück, befindet sich aber immer noch auf einem relativ hohen Niveau.**

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden **seit Saisonbeginn (40. KW 2018) in Sachsen insgesamt 21.191 Influenza-Fälle (darunter 47 Todesfälle)** übermittelt (21.001 x Influenza A, davon 3.756 x als A(H1N1)pdm09 und 375 x als A(H3N2) subtypisiert, 96 x Influenza B, 94 x nicht typisierte Influenza).

**1.124 der Influenza-Erkrankungen kamen in der 13. KW 2019 zur Meldung** (Vorwoche: 1.727 Erkrankungen).

Die meisten Influenza-Fälle wurden bisher durch den SK Leipzig (4.896 Fälle) gemeldet, gefolgt vom LK Leipzig (2.557 Fälle) und dem SK Dresden (1.981 Fälle).

31 % der Erkrankungen traten bei Kindern im Alter von 1 bis 14 Jahren auf, in 1 % der Fälle waren Säuglinge (<1 Jahr) und in 4 % Jugendliche erkrankt. 52 % aller Betroffenen waren Erwachsene im Alter zwischen 20 und 64 Jahren. Die Altersgruppe der Senioren (65 Jahre und älter) stellte 12 % der Fälle.

Bewertungen bezüglich der Impfdurchbrüche sowie der Hospitalisierungsrate sind auf Grund fehlender Datenerfassung nicht mehr möglich.

**Todesfälle:** Bei den in dieser Saison bisher nachweislich an Influenza A verstorbenen 47 Patienten handelte es sich um 30 Männer und 17 Frauen im Alter zwischen 45 und 93 Jahren (Altersmedian: 80 Jahre). Die Betroffenen stammten aus verschiedenen Stadt- und Landkreisen (10 aus dem SK Chemnitz, je 5 aus den SK Leipzig und Dresden sowie dem LK Görlitz, je 4 aus den LK Mittelsachsen sowie Vogtlandkreis, je 3 aus den LK Leipzig, Zwickau, Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge sowie dem Erzgebirgskreis und je einer aus den LK Bautzen und Nord-sachsen). Fünf der Verstorbenen waren gegen Influenza geimpft.

**Ausbrüche:** Aus verschiedenen Regionen und Einrichtungen erfolgten aktuell Meldungen von Erkrankungshäufungen mit jeweils maximal 10 Erkrankten.

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinelns wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2018 insgesamt 1.440 (davon 82 in der 13. KW 2019) Rachenabstriche entnommen und zur Untersuchung eingeschickt.

In der 13. KW 2019 gelangen mittels PCR weitere 24 Influenza A-Nachweise (davon 16 x A(H1N1)pdm09 und 5 x A(H3N2)). Die Positivenrate sank auf 29 % (Vorwoche 44 %).

Hiermit ergibt sich ein Gesamtstand von 573 Influenza A-Nachweisen (davon 361 als A(H1N1)pdm09 sowie 184 als A(H3N2) subtypisiert) seit Saisonbeginn.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza wurden im Nationalen Referenzzentrum (NRZ) für Influenza in der 13. KW 2019 in den eingesandten Sentinelproben größtenteils Influenzaviren (Positivenrate 32 %) gefolgt von Rhinoviren (9 %) detektiert.

Seit Saisonbeginn wurden im NRZ ausschließlich Influenza A-Viren nachgewiesen, davon waren 51 % dem Subtyp A(H1N1)pdm09 und 49 % dem Subtyp A(H3N2) zuzuordnen.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivenrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz  
Fachbereich Humanmedizin

## Internationale Situation:

Von 45 für die 12. KW meldenden europäischen Ländern berichteten 41 (darunter Deutschland) über eine niedrige und nur noch 4 (Finnland, Bosnien-Herzegowina, Kosovo und Rumänien) über mittlere Influenza-Aktivität.

Für die 12. KW 2019 wurden in 38 % der Sentinelproben Influenzaviren nachgewiesen, Ihre Typisierung ergab in 99 % der Fälle Influenza A- und in 1 % der Fälle Influenza B-Viren.

Von den subtypisierten Influenza A-Viren waren 40 % dem Subtyp A(H1N1)pdm09 und 60 % dem Subtyp A(H3N2) zuzuordnen.

Die WHO hat am 21.03.19 die Empfehlung für die **Zusammensetzung des Influenza-Impfstoffs für die Saison 2019/20 bezüglich der A(H3N2)-Komponente komplettiert:**

- A/Brisbane/02/2018 (H1N1)pdm09-ähnliches Virus

(neu im Vergleich zur Saison 2018/19)

- A/Kansas/14/2017(H3N2)-ähnliches Virus

(neu im Vergleich zur Saison 2018/19)

- B/Colorado/06/2017-ähnliches Virus aus der Victoria-Linie

(unverändert zur Saison 2018/19)

Zusätzlich in quadrivalenten Impfstoffen:

- B/Phuket/3073/2013-ähnliches Virus

aus der Yamagata-Linie

(unverändert zur Saison 2018/19)

Quelle:

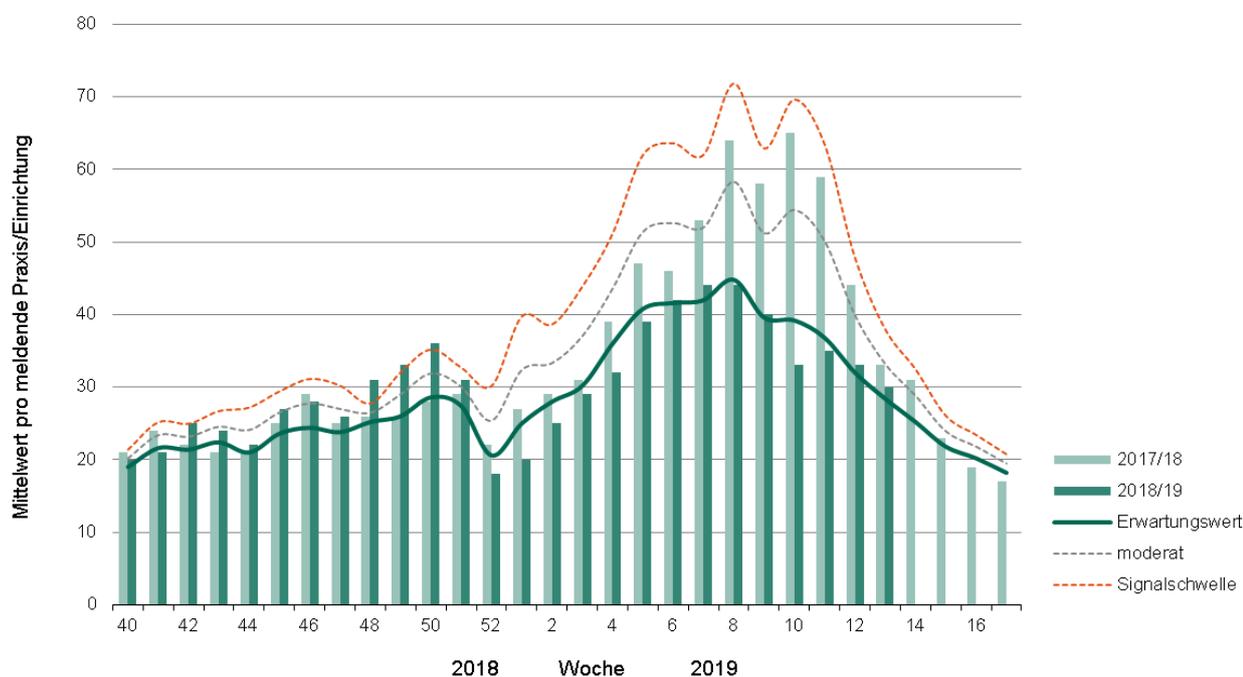
[www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx](http://www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx)

# Akute respiratorische Erkrankungen

## a) nach Kreisen

Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis  
(Mittelwert)

Kreis	2019		2018
	13. KW	12. KW	13. KW
LK Bautzen	19	20	21
LK Erzgebirgskreis	29	31	40
LK Görlitz	22	25	22
LK Leipzig	11	37	41
LK Meißen	25	25	18
LK Mittelsachsen	29	31	29
LK Nordsachsen	28	29	32
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	36	31	32
LK Vogtlandkreis	15	21	31
LK Zwickau	45	51	42
SK Chemnitz	38	42	36
SK Dresden	86	96	65
SK Leipzig	80	95	65

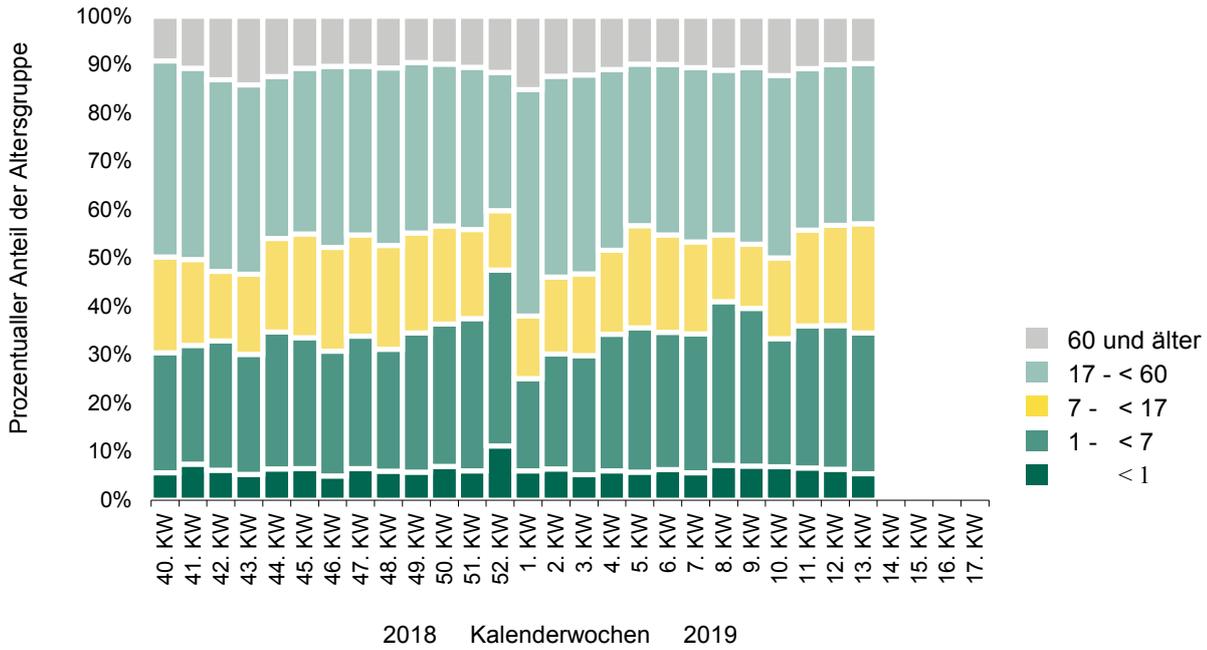


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 13. KW 2019

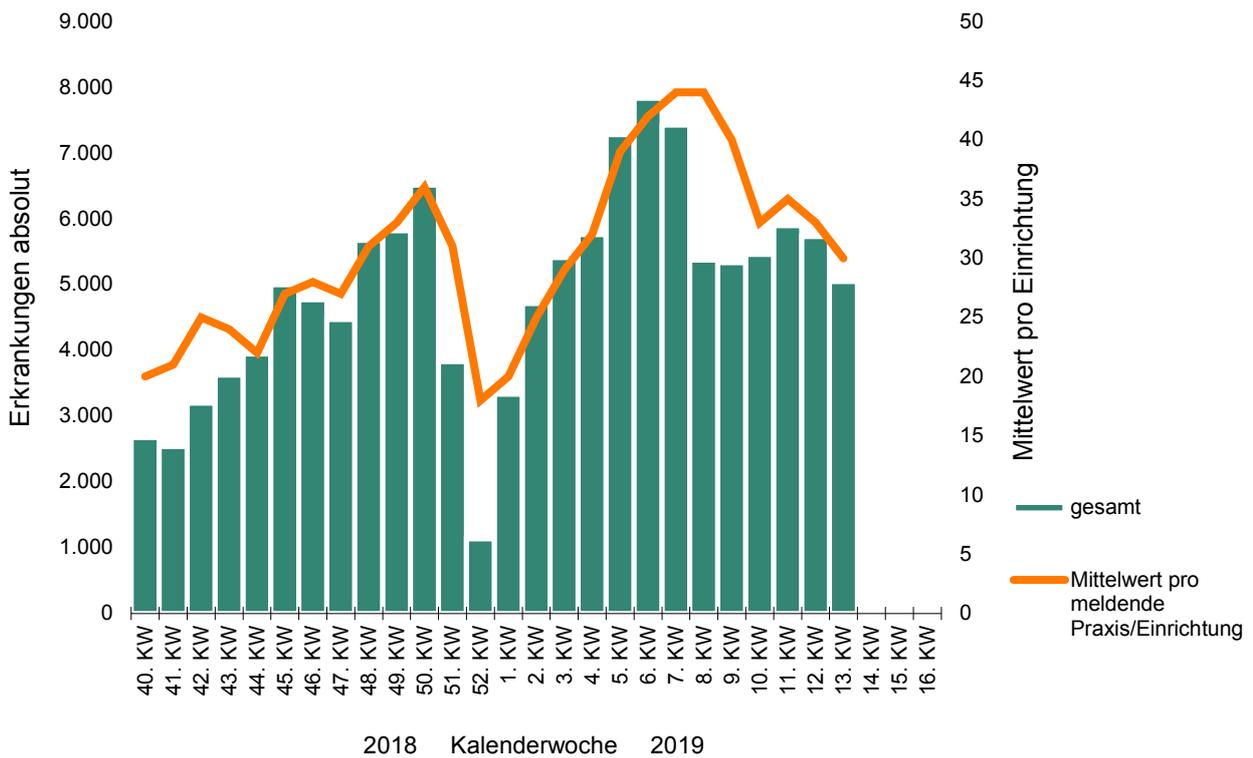
### Zur Begriffserläuterung:

Akute Atemwegserkrankungen treten jahreszeitlich bedingt generell unterschiedlich häufig auf. Anhand über viele Jahre hinweg erhobener Daten wurden Werte, also Erkrankungszahlen errechnet, die für den jeweiligen Zeitraum normal sind (**Erwartungswert**), sowie Werte, die darauf hindeuten, dass das Erkrankungsaufkommen über das übliche Maß hinausgeht. Die **Signalschwelle** markiert, dass die Anzahl an Neuerkrankungen in einem solchen Maße über dem Erwarteten liegt, dass eine nicht mehr für die Jahreszeit übliche Erkrankungswelle vorliegt.

### b) nach Altersgruppen



### c) gesamt



## ARE-/Influenza-Sentinel

Proben aus der 13. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	6		1	1	
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt	4				
Erzgebirgskreis	27	2	1	4	
Mittelsachsen	1				
Vogtlandkreis					
Zwickau	1				
Bautzen	16	2	2	5	
Görlitz					
Meißen	16	9		10	
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	4	1		1	
Leipzig					
Nordsachsen	7	2	1	3	
<b>gesamt</b>	<b>82</b>	<b>16</b>	<b>5</b>	<b>24</b>	

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 13. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	133	34	20	56	
Dresden, Stadt	3	1		2	
Leipzig, Stadt	118	24	34	61	
Erzgebirgskreis	613	165	45	219	
Mittelsachsen	66	11	8	19	
Vogtlandkreis	44	11	15	26	
Zwickau	28	7	3	10	
Bautzen	140	21	23	46	
Görlitz	4				
Meißen	94	33	15	50	
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	97	35	4	44	
Leipzig	55	8	12	22	
Nordsachsen	45	11	5	18	
<b>gesamt</b>	<b>1.440</b>	<b>361</b>	<b>184</b>	<b>573</b>	

## Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
40	1				
41	2				
42	2				
43	5				
44	4				
45	8				
46	8				
47	8				
48	10				
49	16	3		3	
50	13				
51	11	4	1	5	
52	4				
01	10				
02	33	2	2	4	
03	36	7	3	10	
04	49	9	2	13	
05	108	27	13	42	
06	144	40	17	62	
07	234	70	42	120	
08	168	55	19	75	
09	131	31	35	67	
10	140	49	14	64	
11	133	26	20	49	
12	80	22	11	35	
13	82	16	5	24	
<b>gesamt</b>	<b>1.440</b>	<b>361</b>	<b>184</b>	<b>573</b>	

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09